

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikongrafie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

Bretscher-Gisiger Charlotte / Gamper Rudolf, Katalog der mittelalterlichen Handschriften in Aarau, Laufenburg, Lenzburg, Rheinfelden und Zofingen, Dietikon-Zürich 2009, S. 198-204.

MsBN 49

GEBETBUCH

Pergament, 184 Blätter, 12,5 x 8,5 cm

Böhmen, Ende des 14. Jahrhunderts / erste Hälfte des 15. Jahrhunderts

Lagen, Follierung: Lagen: (IV-1)⁷ + IV¹⁵ + 5 V⁶⁵ + VI⁷⁷ + 2 V⁹⁷ + (V+1)¹⁰⁸ + 7 V¹⁷⁸ + (V-4)¹⁸⁴, vor Bl. 1 fehlt ein Blatt, nach Bl. 184 sind vier Blätter herausgeschnitten, Textverlust; Bl. 104 nachträglich eingesetzt. Reklamanten am Ende der Lagen *i-xvi*. Alte Follierung: i [Bl. 16] – lxxxviii [Bl. 103]. lxxxix [Bl. 105] – clxviii [Bl. 184]; neuere Follierung: 1–184.

Einrichtung und Ausstattung: Tintenliniierung, Schriftraum 8,5 x 5,5–6, 25–26 Zeilen. Textualis von einer Hand. Rubriziert, Überschriften und Blattzählung über dem Schriftspiegel rot. 1–4zeilige rote und blaue Lombarden, 97^r 3zeilige Lombarde mit Fratze. 16^r 13zeilige rot-blau ornamental gespaltene Fleuronnéinitiale mit Fleuronnébordüre in Rot und Blau, 59^r 6zeilige blaue Lombarde mit rotem Fleuronné. Vom ehemals auf 39^r eingeklebten Bild mit den Arma Christi sind nur noch Leimpuren vorhanden.

Korrekturen und Nachträge: Streichungen und Korrekturen des 15. und 16. Jhs., z. B. 50^v, 62^r, 102^r, 125^r. 4^v–15^v (4^v–7^v und 9^v–10^v auf Rasur), 39^r, 104^v, 167^v–168^v Nachträge von verschiedenen Händen des 15. und 16. Jhs. Am oberen Rand Überschriften zu den Gebeten, 16. Jh. Handweiser, z. B. 32^v, 107^r. Schrift mit dunkler Tinte nachgezogen, z. B. 16^r, 33^r, 105^r.

Einband: Mit Pergament bezogene Kartondeckel, 20. Jh. Auf dem Rücken Papierschild mit Signatur *MS BN. 49*. Spiegelblätter Pergament, neu. Im vorderen Deckel mit Bleistift Literaturhinweis, 20. Jh., darunter Signatur *MS BN 49*.

Herkunft: In böhmischer Schreibsprache geschrieben; OCHSENBEIN, S. 93.

Besitzer: 1^r verblasst, alte Signaturen (?) *K I G 12; Ms. 126*. 1^r und auf dem hinteren Spiegelblatt Stempel *Kantonsbibliothek Aargau*, 19.–20. Jh.

Literatur: BRUCKNER, *Scriptoria* 12, S. 26; Peter OCHSENBEIN, Eine bisher unbekannte böhmische Handschrift mit Gebeten Johanns von Neumarkt, in: *Zeitschrift für deutsche Philologie* 98 (1979), S. 85–107.

1^r–4^v **Register.**

4^v–7^v **Gebet zu Franziskus.** Nachtrag. >*Oratio bona et devota de sancto Francisco*<. *O du heiliger ...* bricht ab. 5^r *O du aller edelster ynsigel deß ewigen koniges, o du aller teurste hantfeste dye mit der marter unßers herren Ihesu Christi durchschriben ist ...* Fortsetzung auf 9^v.

8^r–9^v **Gebete zu Gottvater und Christus.** Nachträge. *O herre hymelyscher vater almechtiger ewiger worhafftiger barmhercziger got unde vater aller der die in dich gelawben ...* 8^v *O süzzter vater herre Ihesu Christe du ewige weisheit wir armen sündler loben dich und dancken ...* 9^r >*Post perceptioem ewkaristie*<. *Sacra misteria que sumpsi indignus ...* 9^v Fortsetzung von 7^v ... *auß aller yamerkeit ...*

10^r leer.

10^v–13^v **Gebete zu Ostern.** Nachträge. >In festo pasce<. Oratio. Gegrüset gelobet und geeret seystu hewte o aller wonnicklichste felt plum ... bricht ab. 11^r >In festo pasche oratio bona<. Gegrüset gelobet unnd geeret seystu hewthe o aller wonnicklichste feltblum ...

13^v–15^v **Gebet zu Maria.** Nachtrag. O künigyn der barmherzikeyt ich lawff hewt mit sicherhey unnd suche gnade ... 15^v >Bit got für mich so pit ich für euch<.

16^{r-v} **Gebete zur Trinität.** Gesegen mich hewt der vater der sun der heylige geist ... O du heylige dryvaltikeit awz dem alle dink entsprossen ... 3 Gebete, Initien im Register.

16^v–20^r **Sündenbekenntnis.** >Eyn gute offene schulde<. Unde bekenne dem almechtigen got, Marian der junckfrawen und muter gotes Ihesu Christi ... aller der sünden die ich ye volbracht habe von meinen kintlichen tagen ... OCHSENBEIN, S. 91, Anm. 16.

20^{r-v} **Gebet zur Trinität.** >Dicz ist ein lobelicher segen<. Sequitur. Gesegen mich hewt got der vater, der mich derschaffen hat, gesegen mich heut got der sun ...

20^v–21^v **Pater noster, Ave Maria, Symbolum apostolorum.** Deutsch. >Oratio dominica<. Vater unser der du pist in den hymelen ... 21^r >Oratio Gabrielis<. Gegrüzzet seistu Maria genaden vol ... >Daz gebete der czwelfpoten<. Ich gelaub in got vater almechtigen schöpffer des hymels und erden ...

21^v **Gebet für den Schutzengel.** >Vom engel<. Ich dancke dir liber herre hymelischer vater tausent stunt dastu unz deyn heilige engel gegeben hast ...

21^v–27^r **Gebete zur Trinität, zu Maria, zu den Engeln und zu den Heiligen.** O aller oberster ewiger almechtigster, worhafftigster parmherzigster vater heyliger got wir schuldigen sundigen menschen piten dich ... 27 Gebete, Initien im Register; zur Gebetskette vgl. OCHSENBEIN, S. 90.

27^r–32^v **Gebete zu den Leiden Christi.** >Eyn gut gebete von unsers herren leiden<. O aller mildester herre Ihesu Christe deyner unmezzigen liebe sag ich unmezzicleiche genade danck ... 28^r Gegrüzzet seistu wunde der rechten hant Christi Ihesu die durch mich swerlich durchstochen ist ... Mit Ablass. 28^v Ave dextra manus Christi perforata plaga tristi ... Gereimt. 29^r Lignum sancte crucis + defendat me a malis ... 29^v Gegrüzzet seistu heyliges creucze, hort, lop aller der werlde freude ... 30^v Unz gen her czu des küniges van, dez creucztes heylikeit leit dor an ... Gereimt. 31^v Ich fleuch under den vannen dez heren creucztes an dem unser herre selber erstorben ist ...

32^v–34^v **Gebete zu Christus.** O suzzer vater herre Ihesu Crist gedencke daz dich dein hymelischer vater gesant hat ... Ähnlich KLAPPER, Nr. 46. 33^v O du aller süster herre Ihesu Christe du starckst dein hende an daz heylige creucze ...

34^v–35^v **Eucharistiegebet.** O ewiger almechtiger barmherziger got in deinem namen geruch ich armer sündler heute empfaben deinen heyligen leichnam deynes eingeboren sunes ... Mit Ablass; Schluss ähnlich KLAPPER, Nr. 102.

36^r–39^v **Gebete zu Christus.** *Der hymelische künig unser liber herre Ihesu Christus hinge an dem galgen des heyligen crewezes allayne mit gehorsam seynes vaters ...* Mit Ablass. 36^v *Alle herschafft dinte, alle wirtschafft sorgete, alle unschult vorcht sich, alle crafft ercziterte ...* Ähnlich KLAPPER, Nr. 103. 37^r *O liber vater herre Ihesu Crist ich mane dich alle der liebe und trewe dy du hettest an dem fronen creucze an deynem geiste ...* 38^r *O menscheit bloz o marter groz o wunden tiefo blutes craft o todes pitterkeit ... wasche unz von unsern sünden ...* Mit Ablass; erweiterte Fassung von KLAPPER, Nr. 105. 38^v *Herre ich pite dich durch dy bitterkeit dy du geliden hast an dem creucze für mich armen sünder ...* >Daz sint die wapen unsers herren Ihesu Cristi. Wer sie alle tage ane sicht und bei im hat und si sprichet mit xv Pater noster und Ave Maria, der hat von sent Peter dem ersten babest drey jar aplas ...<. Vom ehemals auf 39^r eingeklebten Bild mit den Arma Christi sind nur noch Leimspuren vorhanden. 39^r Nachtrag. *O benignissime Ihesu Christe respice super me ...* 39^v *O herre Ihesu Christe wir armen sunder biten dich daz wir in der craft der wirdigunge und heyligunge des heyligen creucztes ...* >Nota in concilio Lugdunensi statutum est quod quidcumque intuetur arma domini nostri Ihesu Christi habet a papa Innocencio iiiij^{or} annos indulgenciarum, a Leone papa tres annos, a beato Gregorio papa xl^a dies indulgenciarum<.

39^v–44^v **JOHANNES VON NEUMARKT, Tagzeiten zum Leiden Christi.** Widmung: *Der durchleuchtigen fürstynnen unde frawen frawen Elyzabeth marcgrafynnen czu Mehern ... ich Johannes von gottes genaden byschofe czu Olmücz ...* KLAPPER, S. 1–3, Zeile 3. 40^r Text: >Daz erste gepete ist czu der metten<. *Sequitur.* *Herre Ihesu Christe des almechigen vaters höchste tugent in der macht hymel unde erde geschaffen sint ...* KLAPPER, Nr. 1, S. 4, Zeile 5–S. 15, Zeile 13. Werner HÖVER, Artikel Johann von Neumarkt, in: *Verfasserlexikon*², Bd. 4 (1983), Sp. 686–695.

44^v–47^v **JOHANNES VON NEUMARKT, Tagzeiten zum Mitleiden Marias.** >Hye hebet sich an unserr [sic] liben frawen tagezeit<. *Zu der metten.* *Ich mane dich hymelsche fürstynne an sulches groztes deyn leit do mit deyn keusches reynes hercze betrubet waz ...* KLAPPER, Nr. 2, S. 18, Zeile 5–S. 26.

47^v–50^v **Gebet zu Maria.** *Sancta Maria eyn junckfrawe eyn muter aller wirdikeit eyn muter der barmherczikeit ... ich pite dich durch daz sneydente swerte daz durch dein sele sneit ...* KLAPPER, Nr. 98,1.

50^v–58^v **Gebet zu Christus.** *O du edele vornümfige cristenleiche sele erkenne Ihesum Christum deinen edlen schöpffer ...*

58^v–83^r **Tagzeiten zum Leiden Christi.** >Hy hebet sich an die tagezeit von unsers herren leiden<. *Czu metten czeit.* *Herre Ihesu Christe ich armer sünder dancke dir der angst unde der not dy deyn gebenedeytes hercze lait ...* 60^v Prim. 63^v Terz. 66^r Sext. 69^r Non. 74^r Vesper. 80^v Complet.

83^r–91^v **Gebet zu Ostern und Auffahrt.** >Von der auferstendunge ist dicz gepet<. *Gelobet seistu herre Ihesu Christe des lebenden gotes sun.* *Ich mane dich aller der wunnen und freude ...* 84^r >De ascensione<. *O du aller erleichster gewaldiger sigvechter herre Ihesu Christe du pist eyn künig der eren und ein gepiter in hymele ...* 86^r *Exultet iam angelica turba celorum. Eya anima mea nunc exulta et iubila. An dysem allerheyligsten abend des begynnes dirre allerheyligsten und allergebenedeyzten nacht die got selber geheyliget unde gebenedeyt hat ...* 90^r *O meyn hercze unde meyn sele o alle meyne synne nu frewet euch und jubiliret ...*

91^v–93^r **Ps.-BEDA VENERABILIS, Die sieben Worte Christi am Kreuz.** *Herre Ihesu Christe dy siben wort dye du sprachst an dem heyligen creucze an dem leczten tage deynes lebens ...* Lateinischer Text: Victor LEROQUAIS, *Les Livres d'heures. Manuscrits de la Bibliothèque nationale*, Bd. 2, Paris 1927, S. 342; vgl. PL 94, Sp. 561f.

93^r–94^r **Stabat mater dolorosa.** Deutsche Übertragung von AH 54 Nr. 201. *Gotes muter stund in smerczen pey dem creucze unde waint von herczen ...*

94^r–97^r **Die sieben Schmerzen Marias.** >*Dy siben betrupnüzze der junckfrawen Marie. Dy erste betrubnüzze ist dy*<. *Gegrüzzet seystu junckfrawe Maria eyn muter gotes unsers herren Ihesu Christi ... Das erste betrupnuzze hastu gehabt in dem tempel ...*

97^r–98^r **Psalm 50.** Gereimte deutsche Übertragung. >*Daz deutsche miserere*<. *Du erba[r]me dich vil süzzer got, ube[r] mich vil armen sunder des ist mir not ...*

98^r–103^v **Kommuniongebete.** Teilweise gereimt. >*Dyse hernach geschriben gepete sprich so der prister den heyligen leychnam wandelt in der mezze*<. *Sequitur. Pis willekomen aller engele trost, du hast alle dyse werlt selber erlost ...* 98^v *Ich grüzze dich herre hymelischer vater tausent stunt und tausent stunt deynen czarten leichnam ...* 99^r *Pis willekum heyliger leichnam und werder trost wanne du mich hast erlost ...* 99^v *O herre Ihesu Criste wanne du deyn aller heyligstes fleysch auz der erwegisten junckfrawen Mariam leybe an dich hast genumen ...* Mit Ablass. 100^r *O herre Ihesu Criste warer got wann du von deynem willen und deynes vaters gepot hast geliden ...* *Ich grüzze dich vil heyliges rosenvarbes blute unsers liben herren Ihesu Christi ...* *Gegrüzzet seystu begynne unser geschapfung* *gegrüzzet seyst lon unsers gepetes ...* 100^v *Ich rüffe hewt an von alle meynem herczen daz reyne blut unde den vil heren leichnam ...* *Pis mir willekumen heyliges grab do got selber ynnen lag mit seynen fumsfunden ...* *Ave Ihesu Christe qui hanc sanctissimam carnem de gloriose virginis utero assumpsisti ...* 101^r *Ave verum corpus et sanguis domini nostri Ihesu Christi natum ex Maria virgine vere passum ymmolatum in cruce pro homine ...* Mit Ablass. 102^r *Anima Cristi sanctifica me, corpus Christi salva me ...* KLAPPER, Nr. 107. *O mensche halt veste den rechten cristen gelauben auz rechter ynnikeyt deynes herczen ...*

103^v–106^r **Gebete zum Heiligen Geist.** *Kume heyliger geist und erfülle dy herczen deyner gelewbigen enczünd* *in yn daz feur deyner liebe ...* *O süzzes licht der herczen du heyliger geyst geruch czu kumen in unser sele ...* *O süzzer tröster aller betrubten sündler kume mit deynem troste in alle dy herczen dy da vorczagen wellen ...* Mit Nachtrag auf 104^v und Verweiszeichen auf 105^r, 104^r leer.

106^r–108^r **JOHANNES MILIČ, Kommuniongebet.** *Herre Ihesu Christe du süzzer liephaber unserr, welche libe hat dich dorczu bracht dastu unser sele ...* KLAPPER, Nr. 29. Jaroslav KADLEC, Artikel Milič, Jan, von Kremsier, in: *Verfasserlexikon*², Bd. 6 (1987), Sp. 522–527.

108^r–112^v **JOHANNES VON NEUMARKT, Kommuniongebete.** *Herre Ihesu Criste ewiges licht vater aller genaden ...* KLAPPER, Nr. 13. 110^r *Herre Ihesu Christe künik aller künige, herre aller herren, du pist eyn almechtige crafft ...* KLAPPER, Nr. 16.

112^v–113^v **HEINRICH SEUSE, Büchlein der ewigen Weisheit**, Kap. 23 (Auszug). *Eya du lebendige frucht du süzze gymme dw wunnicleiches paradyse ...* HEINRICH SEUSE, Deutsche Schriften, hrsg. v. Karl Bihlmeyer, Stuttgart 1907, S. 303; KLAPPER, Nr. 99.

113^v–116^r **JOHANNES VON NEUMARKT, Kommunionsgebet**. *Keyser unde kunik des hymels unde des ertreichs ... wy vaste mich noch deyner speyse hungert ...* KLAPPER, Nr. 14.

116^r–120^r **Kommunionsgebete**. *Got willekum meyn schöppfer und meyn got ... enczünde mir meyn hercze ...* 5 Gebete. Initien im Register.

120^r–121^r **Oratio**. *>Vor e wenne du empfehest so sprich<. Omnipotens sempiterna deus, ecce accedo ad sacramentum unigeniti filii tui ...* Ähnlich KLAPPER, Nr. 55. Kurt RUH/Dietrich SCHMIDTKE, Artikel Thomas von Aquin, in: Verfasserlexikon², Bd. 9 (1995), Sp. 834.

121^r–123^r **Kommunionsgebete**. *Ich grüzze dich von allem meynem herzen aller getrewester hütter mein ...* 5 Gebete. Initien im Register.

123^r–^v **Gebete zu Maria**. *Ave Maria muter und maget rayn hilf mir daz ich bewayn alle meyne sünde groz ...* 123^v *Maria muter der genaden Maria eyn muter der erparmunge behute unz vor unsern veinden ...*

123^v–125^r **JOHANNES VON NEUMARKT, Kommunionsgebet**. *>E du empfehest gotes leichnam spricht Ambrosius<. Der höchsten mildikeyt almechtiger barmherziger got ich clag daz ich armer sündler kum unwirdicleichen ...* KLAPPER, Nr. 15.

125^r–132^v **Kommunionsgebete**. *Ich pite dich herre hymelischer vater dastu mich bewte also wirdicleichen wellest bereiten mit deyner güte ...* 126^r *Gib mir liber herre Ihesu Christe daz ich deynen heyligen leichnam also ynnicleich also tröstleich also heylicleichen bewte empfahren müzze ...* Ähnlich KLAPPER, Nr. 53, S. 229–231, Zeile 28, S. 232, Zeile 1–15. 128^v *Herre Ihesu Christe ich pite dich dastu mir helfest daz ich deynen heyligen leichnam also ynnicleichen empfahren müzze ...* Entfernt ähnlich KLAPPER, Nr. 58. 129^v *Got herre der du dy herzen deyner gelewbigen mit der erleuchtung der genaden dez heyligen geystes hast gelart ... Got herre Ihesu Christe der von götleicher natur vor allen augen ewicleichen unleydenleich ist aller smercezen ...*

132^v–133^v **MÖNCH VON HEILSBRONN, Buch von den sechs Namen des Fronleichnam** (gereimte Schlussrede). *Herre almechtiger got ich pite dich durch daz fronebrot und durch alle dye heylikeyt dy dise speyse in ir treit ... – ... Nu pite ich alle gute kint dy in geystlichem leben sint daz si mich dez genizzen lan daz ich yn hye gedinet han unde daz sy für mich piten daz er nach parmherczigen siten ayn münche von Halsprunne seyner genaden gunne ... Daz an mir seyn wille werde vol bracht. Amen.* Franz PFEIFFER, Von unseres Herren Leichnam, in: Altdeutsche Blätter 2 (1840), S. 352–354. Georg STEER, Artikel Mönch von Heilsbronn, in: Verfasserlexikon², Bd. 6 (1987), Sp. 649–654.

133^v–138^r **Kommunionsgebete**. *Ich secze daz licht der warbeyt in meyn hercze unde gelawbe genczleich warhaff-*

ticleich unde crefticleich ... 9 Gebete. Initien im Register. Darunter 137^v *O du heyliger leychnam meynes liben herren Ihesu Christi, vorwunde noch meyn hercze ...* Ähnlich KLAPPER, Nr. 8.

138^r–139^v **Orationes ad missam.** *Corpus tuum domine Ihesu Christe quod ego miser accepi ... 138^v Omnipotens sempiternus deus esto propicius peccatis meis ... O domine Ihesu Christe fili dei vivi miserere nobis qui ex voluntate patris ... 139^r Communicacio et confirmacio sanctissimi corporis et sanguinis domini nostri Ihesu Christi prosit michi ... O hostia sanctissima o inclita piissima oblacio patris et filii et spiritus sancti rogo te ... O serenissima et inclita mater domini nostri Ihesu Christi regina celi ...*

139^v–143^r **Tagzeiten vom Fronleichnam Christi.** *>Hye hebent sich an die tagezeit von dem heyligen leichnam<. Czu vesperzeit. O herre Ihesu Christe ich dancke dir umme daz daz du in der vesperzeit mir hast beweyset deyne libe ...*

143^r–151^r **Kommuniongebete.** *O süzzer vater herre Ihesu Crist wy mag ich dir ymmer gedancken daz du mir ungeschickten unreynen unwirdigen menschen ...* KLAPPER, Nr. 70. 8 Gebete, Initien im Register. Darunter 146^r *Eya meyn liber got meyn barmhercziger got vorgib mir sündigen menschen alle meyn sünde ...* Ähnlich KLAPPER, Nr. 71, nach der Fassung Br9.

151^r–152^r **Introitus, Versus und Oratio zur Trinität, Kyrie.** Deutsch. *>Daz ist der introitus von der heyligen dryvaltikeit<. Sequitur. Gebenedeyet an unterscheid sey die heylige dryvaltikeit ... 151^v Kyrye du pist eyn brunne von der ewigkeith entsprungen ...*

152^r–153^r **Gloria, Salve regina, Regina coeli, Veni sancte spiritus.** Deutsch. *>Daz ist daz gloria in excelsis deo<. Ere sey dem liben gote gesait ... 152^v >Daz salve<. Gegruzzest seiestu kunygyne der barmherczikeit ... KLAPPER, Nr. 2,4. 153^r >Regina<. Kunygyne dez hymels frewe dich alleluia ... >Veni sancte<. Kum heyliger geist erfülle deyner gelewbigen herzen ...*

153^r–154^r **Magnificat, Nunc dimittis (Canticum Simeonis).** Deutsch. *>Daz magnificat<. Meyn sele grozzet den herren ... 153^v >Nunc dimittis servum tuum<. Nu lestu herre deynen knecht noch deynem worte in fride ...*

154^r–155^r **Segen und Gebete.** Deutsch. *>Das benedicite<. Der herre gesegen unz daz ezzen ... 154^v >Das gratias<. Wir dancken dir liber herre Ihesu Christe aller deyner guttete ... >Collecte<. Vorgelder aller guttete, got, geruch vorgelden allen den dye unz durch deynen heyligen namen gutleith tun ... 155^r Got gebe den lebendigen genade ...*

155^r–158^v **Gebet auf die Worte des Salve regina.** *>Daz ist daz salve mit der gloriose<. Sequitur. Gegruzzet seiestu junckfrawe Maria eyn muter gotes und des kuniges der hymele und darumb pistu eyn künigynne der hymel ...*

158^v–160^v **Sündenvergebung durch die Leiden Christi.** *>Von eynem lerer der spricht<. Eyn lerer der heyligen schrift czu eynere zeit sprach: Ich wil den menschen leren daz ym sünde unde puz vorgeben wirt ...*

160^v–163^v **Gebete zu Maria.** *>Dye siben manu[n]ge von unser liben frawen<. O süzze junckfrawe Maria, hymelische keyserinne ich mane dich der frewden dastu ane wirdikeith uber alle heyligen und engel triffest ... 161^v >Dy siben*

frewde <. Nu frewe dich junckfrawe Maria du hymelische keyserinne vol aller genaden dastu daz ewige wort von dem worte empfangen hast ... >Ein gut gepete daz sprich in den vir Quatempere ... <. Sequitur. Frawe sancta Maria dir hewte czu lobe und czu eren do dich unser herre mit behutte von dem tage do du von deyner muter leib geporn wurdest ... 162^r >Daz ander sprech knyende <. Frawe sancta Maria den freuden czu lob und czu eren dy du empfangst von dem plicke do du deyn vil libes kint ansachst ... 162^v >Daz dritte an der venie <. Frawe sancta Maria ich pite dich durch die sibenfaltige genade dez heyligen geystes do miten dich unser herre vor aller werlde geeret hat ... 163^r Nu vil reyne maget sancta Maria erlose mich von allen meynen engsten der sele ...

163^v–166^v **JOHANNES VON NEUMARKT, Gebet zu Maria.** >Dicz ist sant Anshelmus gepete czu unser liben frawen und ist guter wort <. O Maria du hochtes wunder daz got ye gewundert hat ... KLAPPER, Nr. 18.

166^v–167^r **Gebet zu Maria.** Gereimt. >Von unser [sic] <. Wir grüzzen dich künigynne der eren unde frawe der hymel mit deynem liben kynde und mit allem hymelischen gesinde ...

167^v–168^v **Gebete.** Nachtrag. >Hanc orationem dedit papa Sixtus quartus ... <. Sequitur oratio. Ave sanctissima Maria, mater dei, regina celi, porta paradisi, domina mundi, tu es singularis virgo pura ... Mit anschliessender deutscher Übertragung: Gegrüßet seistu allerheyligiste junckffraw Maria ... 168^r Gotes sele die heilige mich gotes leichnam behalde mich ... Mit Ablass. Entspricht nur am Anfang KLAPPER, Nr. 107. 168^v O gloriosa domina que filium dei portasti ...

169^r–184^v **Betrachtung und Gebet zu den Leiden Christi.** >Es ist vorsucht und in der warheit funden: Welch mensche disen salter dez leidens Ihesu Christi unsers herren ein gancze vasten auf seinen knyen vor dem heyligen crewcze inniclich sprichet ... <. Daz ich herre czu aller czeit muge an dich gedencken deyn leyden dein marter und deynen pittern tot in mein hercze sencken ... Schluss fehlt, nach 184^v vier Bl. herausgeschnitten.

MsBNF 88

PSALTERIUM FERIATUM

Pergament, 193 Blätter, 27,5 x 19,5 cm

Südwestdeutsch, zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts

Lagen, Follierung: 15 VI¹⁸⁰ + (VII-1)¹⁹³. Die Blätter 81 bis 84 herausgeschnitten und ersetzt; nach Bl. 193 ist ein Blatt herausgeschnitten. Textverlust. Doppelblatt 1/12, Bl. 13 und 143 mit Pergamentstücken geflickt, Bl. 25, 29, 36 Tintenfrass, Bl. 156 am inneren Rand eingerissen. Ältere Follierung: I [13]– CLXXXI [193], teilweise beschnitten; neuere Follierung: 1–193.

Einrichtung und Ausstattung: Tintenliniierung, Schriftraum 20,5–21 x 13–14, 16 Zeilen. Textura. Rubriziert, Überschriften rot. Bei den Versen einzeilige rote und blaue Lombarden. Zu Beginn der Psalmen, Cantica und selten der Antiphonen 2–3zeilige rote und blaue Lombarden, unterschiedlich gestaltet: Mit Fleuronné in Rot, Blau, Hellbraun, Gelb, Schwarz, Grün, Rosa, seltener in Rot und Hellbraun, in Blau und Hellbraun, einig grün laviert. Mit grünen, blauen, ockerfarbenen, rosafarbenen und gelben Gründen. In den Binnen-